

Kath. Kirchengemeinde St. Josef/St. Johannes Neunkirchen

Ergebnisprotokoll der PGR-Sitzung vom 24. Januar 2013 in Furpach.

Begrüßung der Herrn Dr. Keller

Das Protokoll der letzten PGR-Sitzung wurde geändert in Bezug auf die Gesamtzahl der Gruppen und Kindergartenkinder in Wellesweiler und Furpach. Das berichtigte Protokoll wurde allen PGR-Mitgliedern bereits zugestellt.

TOP1) Pfarrversammlung

Festgelegt wurde das auf die Pfarrversammlung am 10. März um 10 Uhr in Furpach im Vorfeld über die Presse im Wochenspiegel und der SZ berichtet werden soll. Ebenso im Pfarrbrief.

Hauptsächlich geht es um die weitere Nutzung der Kirche in Kohlhof. Die Vorabendmesse soll von Kohlhof nach Ludwigsthal verlegt werden, um die Unterhaltungskosten im Rahmen zu halten. Angedacht ist die Messen nur noch an Ostern und Weihnachten in Kohlhof abzuhalten. Der Messe unter der Woche soll im Sälchen gehalten werden. Zur Diskussion stehen auch die 4 Messen Vorabend und Sonntag. Dies sollte auf zukünftig 3 Messen reduziert werden (Furpach, Wellesweiler, Kohlhof oder Ludwigsthal). Ferner sollten auch die langfristigen Perspektiven für den Kindergarten und die Kirche in Furpach diskutiert werden. Zu der Pfarrversammlung sollten Fahrtmöglichkeiten von Wellesweiler und Kohlhof zur Verfügung gestellt werden um es allen die nicht mobil sind zu ermöglichen an der Pfarrversammlung teilzunehmen.

Es entstand noch eine Diskussion über die einzelnen Gruppierungen in unserer Gemeinde. Festgestellt wurde dass es keinen Familiengottesdienstkreis mehr gibt. Es gibt einen Kreis der die Kinderkirche in Kohlhof und Wellesweiler mit vorbereitet und organisiert.

Ebenso wurde mehrheitlich beschossen den Ökumenischen Arbeitskreis weiterhin in der Auflistung anzugeben.

Ferner wurde angeregt die einzelnen Gruppierungen (aufgelistet) in loser Reihenfolge im Pfarrbrief vorzustellen.

TOP2) Fasching

Herr Dr. Keller wies auf die Veranstaltung am Fetten Donnerstag für die Frauen in Furpach hin, ebenso auf die Jugenddisco am Faschingssamstag in der Hirschberghalle von 18 bis 22 Uhr. Hierzu helfen 10 Männer von der Männergemeinschaft mit. Der Rest des Abends wird mit ca. 15 Jugendlichen der Leiterrunde betreut.

TOP3) Kar- und Osterliturgie

In Abwesenheit von Herrn Gabriel geht der PGR davon aus das die Gottesdienste wie im vergangen Jahr wieder gefeiert werden. Gründonnerstag in Furpach, Karfreitag in Wellesweiler, Osternach in Furpach. Ostergottesdienste in Kohlhof, Wellesweiler und Furpach.

TOP 4) Kirchenrenovierung Furpach

Für dieses Frühjahr steht eine Kirchenrenovierung in Furpach an. Die Kirche soll innen neu gestrichen werden, die Holzdecke soll abgewaschen werden. Gipserarbeiten sollen von einer Fachfirma erledigt werden. Das Steichen der Kirche sowie das Abwaschen der Decke soll von ehrenamtlichen Helfern erledigt werden. Eine Mängelliste was noch unbedingt repariert werden muss stellt Manfred Örtel auf.

TOP5) Rückblick Kiga

Bei der Vorstellung der Kindergärten in Wellesweiler und Kohlhof kam die Vorstellung der täglichen Arbeit mit den Kindern zu kurz rüber. Dieses sollte nochmals besprochen werden. Ebenso ist die Zusammenarbeit mit den Eltern der Kinder und der Pfarrgemeinde ein Punkt der verbessert werden sollte. Dies ist auch bei den diesjährigen Kommunionkindern zu spüren. Dieser Punkt sollte nochmals auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung gesetzt werden.

TOP6) Wichtiges

Herr Becker machte darauf aufmerksam dass am Samstag 2. Februar die Haushaltssitzung des VW-Rates stattfinden wird. Der Umfang des Haushaltes umfasst im Wesentlichen Personalkosten die ca. 90 % des Haushaltes ausmachen.

Herr Dr. Keller und Herr Sauer wiesen darauf hin dass nach der neuen Verwaltungsrat und Pfarrgemeinderratsordnung eine gemeinsame Sitzung beider Gremien vorher stattfinden muss. Dies sollte für nächstes Jahr auch so durchgeführt werden. Für dieses Jahr wird dies von Herrn Dr. Keller noch so akzeptiert. Zu dieser gemeinsamen Sitzung lädt der VW-Rat ein.

Herr Dr. Keller wies darauf hin das vom Dekanat Neunkirchen am Stummplatz feste Räume angemietet werden um vor Ort in der Stadtmitte einen Ort zu finden an dem immer ein Ansprechpartner von kirchlicher Seite zur Verfügung steht. (Bericht SZ 26.02.2013) Kirche findet also nicht nur in verschlossenen Räumen statt sonder vor Ort soll Christsein dargestellt und gelebt werden.

Die Liste der Gruppierungen mit den Verantwortlichen soll neu benannt und modifiziert werden um diese dann auch zu veröffentlichen. Während der Sitzung wurde dies bereits zum Teil umgesetzt.

Herr Dr. Keller gab noch bekannt dass der PGR eine selbst gebastelte Weihnachtskarte vom Kindergarten St. Josef mit Weihnachtsgrüßen erhalten hat.

Die nächste Sitzung wurde auf den Donnerstag 28. Februar um 19 Uhr 30 in Wellesweiler festgelegt.

Ende der Sitzung 21 Uhr 30

Verantwortlich für das Protokoll Karl-Josef Sauer

Wellesweiler den 26. Februar 2013